

# Bürgerblock Hallstadt



Information des Ortsverbandes der  
Bürgerblock / FW-Stadtratsfraktion und des Bürgervereins Hallstadt

2006



Frohe Weihnachten  
und ein gutes  
Neues Jahr  
wünschen Ihnen



Bürgerverein

Erwin Ramer  
(1. Vorsitzender)

Ortsverband  
Bürgerblock/FW

Joachim Nehr  
(1. Vorsitzender)

2. Bürgermeister

Arthur Bittel

Bürgerblock/FW  
Stadtratsfraktion

Ingeborg Eichelsdörfer  
(Fraktionsvorsitzende)

## Hoffnung

Jetzt ist er da, der 24. Dezember. Ich sitze unter dem Tannenbaum und lasse die Erlebnisse der letzten Wochen an mir vorüberziehen. Ich denke daran, dass es im August die ersten Lebkuchen in den Geschäften gab. Im Oktober die Kaufhäuser ihre Weihnachtsmärkte eröffneten und wie man ab Dezember einer Dauerberieselung von Weihnachtsliedern ausgesetzt war. Mancherorts kann man ja in unserem Lande jetzt sogar rund um die Uhr einkaufen. Nun aber

ist es ruhig geworden. Die Geschäfte und Weihnachtsmärkte sind geschlossen. Die bunten Lichter und das Weihnachtsgeschäft ist zur Ruhe gekommen. So erscheint mir der 24. Dezember als Schlusspunkt unter all diesem Weihnachtskommerz, wäre da nicht noch ein anderer Aspekt von Weihnachten hinter all dem Weihnachtsrummel. Ein Kind im Stall, Jesus, geboren in ärmlichen Verhältnissen und trotzdem voll kindlicher Freude über sein Leben. Das ist kein Ende, das ist der Beginn unserer Hoffnung. Die Hoff-

nung auf Versöhnung und auf ein menschliches Miteinander voller Liebe und Toleranz. Aus dieser Gewissheit heraus fühle ich mich geborgen. Im Hintergrund klingt leise die Melodie "Stille Nacht, heilige Nacht" und der helle Schein der Christbaumkerzen liegt warm auf meinem Gesicht. Es kehrt endlich Ruhe ein. Ich wünsche auch Ihnen ein ruhiges und hoffnungsvolles Weihnachtsfest im Kreis Ihrer Familie.

Joachim Nehr

## Aus dem Stadtrat

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, das Jahr 2006 geht seinem Ende entgegen, Anlass genug Bilanz zu ziehen. Auch 2006 tat sich einiges, wir sind wieder ein Stück vorwärts gekommen, die Fortentwicklung unserer Stadt ging unvermindert weiter. Die Stadt investierte erneut. Kontinuierlich wurden die begonnenen Vorhaben fortgeführt und neue in Angriff genommen.

Was lange währt wird endlich gut. Das neue **Bürgerhaus**, ein umstrittenes Projekt, wurde eingeweiht und seiner Bestimmung übergeben. Die gute Ausnutzung zeigt, dass dieses Haus für Hallstadt notwendig war.

Das Angebot für unsere Senioren wird erweitert und abgerundet. Endlich hat man mit dem Bau von neun **altengerechten Wohnungen** begonnen. Bezugsfertig sollen sie voraussichtlich Ende 2007 sein.

Die größte Baustelle Hallstadts ist die **Bahnunterführung**. Dies brachte für die Anlieger beträchtlichen Lärm und für die Schafhofbewohner verkehrliche Erschwernisse. Doch das Ende ist nun absehbar.

Die **Sicherheit der Fußgänger, der Radfahrer und besonders der Schulkinder** liegt uns am Herzen. Durch den Abriss der Scheune Ecke Lichtenfelser Straße - Seelagraben entsteht ein größerer Freiraum. So können die Fußgänger und insbesondere die Schulkinder besser sehen und früher gesehen werden. Das vermindert die Gefahren beim Überqueren der Straße. Schön wäre es, wenn sich Erwachsene als Schulweghelfer zur Verfügung stellten, was der zusätzlichen Absicherung sehr dienlich wäre.

Der Weg zu unserem Freibad soll

ebenfalls gefahrloser werden. So wird auf dem ehemaligen Michelingreis ein **Radweg** von der Bahnunterführung bis zur Michelinstichstraße gebaut.

Die Sicherheit der Geräte auf den **Spielplätzen** und deren zeitgemäße Ausstattung sind uns ebenfalls ein großes Anliegen. Die Spielplätze wurden besichtigt und überprüft. Bis zum Frühjahr werden alle Schäden behoben, defekte Geräte ausgetauscht und zum Teil durch neue, moderne ersetzt.

Der **Feuerschutz** und die Rettung von Menschen in Not nehmen einen hohen Stellenwert ein. Aus diesem Grund wird ein 23 Jahre altes Feuerwehrauto durch ein neues vom Typ HLF 20/16 ersetzt. Liefertermin Juli 2007.

Konstant wird die **Stadtsanierung** fortgesetzt.

Im Zuge der Stadtsanierung wurde das Areal rund um die Annakapelle mit dem Mühlbach in Angriff genommen. Bei dieser Maßnahme wird der Anbau der Scheune der ehemaligen Bahnhofswirtschaft abgerissen und dort Parkplätze erstellt.

Zur Überprüfung unseres **Kanalnetzes** führte ein Ingenieurbüro eine TV-Untersuchung des gesamten Kanalnetzes durch. An Hand der gemachten Aufnahmen wird eine Dringlichkeitsliste erstellt und die schadhafte Stellen erneuert bzw. nach dem Stand der heutigen Technik ausgebessert.

Wie Sie nun erfahren haben, wurden die baulichen Investitionen im Jahre 2006 fortgesetzt. Wenn man bedenkt, dass in den letzten zehn Jahren insgesamt rund 50 Millionen € in Baumaßnahmen investiert wurden, wundert man sich, dass von einer gewissen Seite in Hallstadt von Stillstand, ja sogar

Rückschritt gesprochen wird. Sonderbar!

Erfreulich ist auch, dass wiederum, dank der zufriedenstellenden Finanzlage, 2006 **freiwillige Leistungen von über 230.000 Euro** für Vereine und Privatleute gewährt werden konnten. So wurde u.a. das Programm zur Förderung der Einstellung von Jugendlichen fortgeschrieben, die Regenwassernutzung, sowie der Bau von Solar- und Fotovoltaikanlagen bezuschusst, ebenso wurden für sporttreibende und kulturelle Vereine und hier besonders für die Jugendarbeit, die **Zuschüsse** weitergezahlt.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, sie sehen, es gibt kein Ausruhen auf bisher Erreichten. Im Gegenteil, es heißt, sich neuen Herausforderungen zu stellen. Wir, die Stadträtin und Stadträte der Bürgerblock/FW Stadtratsfraktion, werden dies tun. Wir werden wie bisher nach bestem Wissen und Gewissen für das Wohl unserer Stadt und ihrer Bürger arbeiten. Wir richten uns nach dem Zitat von Mildred Scheel. **“Es sind nicht die großen Worte, die in der Gemeinschaft Grund-sätzliches bewegen, es sind die vielen kleinen Taten der Einzelnen.”**

Zum Schluss möchte ich mich auch im Namen meiner Stadtratskollegin Frau Inge Eichelsdörfer und meines Stadtratskollegen Herrn Ludwig Wolf, für die Unterstützung unserer Arbeit bedanken und Sie bitten, uns durch Anregungen, aber auch sachlicher Kritik, bei der Bewältigung der anstehenden Aufgaben zu helfen.

Arthur Bittel  
2. Bürgermeister

## Neuwahlen und Ehrungen beim Bürgerverein

In der Generalversammlung am 24. November im Saal der Gaststätte Diller wurde die Vorstandschaft des Bürgervereins neu gewählt. Die anwesenden Mitglieder sprachen den bisherigen Vorstandsmitgliedern weiterhin ihr Vertrauen aus, so dass sich für weitere zwei Jahre der bisher amtierende 1. Vorsitzende Erwin Ramer, die 2. Vorsitzende Veronika Kröner, der Kassier Holger Ramer und der Schriftführer Joachim Nehr um die Belange des Vereins kümmern werden.

Für 25jährige Treue zum Verein bedankte sich die Vorstandschaft recht herzlich bei:

Anni Schneider, Betty Bittel, Sophie Christa, Hubert Wolfschmidt, Erwin Pager und Wolfgang Nehr. Wir wünschen Ihnen alles Gute.

Merken Sie sich doch folgende Termine für 2007 bereits vor:

**27. Januar**  
**Fahrt ins Blaue**

**25. März**  
**Kaffeekränzchen**

**17. Mai**  
**6-Tagesfahrt nach Polen**

**02. September**  
**Weinfest in der Fischergasse**

**13. Oktober**  
**Herbstwanderung**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen zu unseren Veranstaltungen im nächsten Jahr.

Ihr  
Bürgerverein Hallstadt



Veronika König, Wolfgang Nehr, Erwin Pager, Erwin Ramer



Wir wünschen Frohe Weihnachten und viel Glück im Neuen Jahr

- Malen
- Tapezieren
- Fassadenrenovierung
- Verputzen
- Vollwärmeschutz
- Bautenschutz

Malerfachgeschäft Bittel & Dütsch GbR

Weierstraße 10  
96103 Hallstadt-Dörfleins  
Telefon: 09 51 / 7 56 59  
Telefax: 09 51 / 7 26 04  
Mobil: 01 70 / 3 02 17 73 (Bittel)  
Mobil: 01 60 / 96 81 85 55 (Dütsch)

Vormal Malermeister Ramer



### Impressum

**Herausgeber:**  
Ortsverband des Bürgerblocks/  
Freie Wähler Hallstadt

**Vorsitzender des Ortsverbandes:**  
Joachim Nehr  
Grabenstraße 66  
96103 Hallstadt

Die einzelnen Artikel spiegeln die Meinung des Verfassers wieder.





# Hallstadts Projekte 2007